

Der Abschluss

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **12 (1936)**

Heft 8

PDF erstellt am: **25.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-756773>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Aufnahme Steiner/Meiniger

Fastnachtszeit

Zürcher Kinder verfolgen den Auskehr-Wagen des Künstler-Maskenballes. Dieser Ball — er findet auch heuer wieder statt — ist der Erbe des untergegangenen frühern Kunsthaus-Maskenballes, so steht's in der neuesten Zürcher Ballgeschichte. Seine Losung: Künstler, gib Dir Deine Aufträge selber. Bis alle Dekorationen, Einfälle und Bilder beisammen sind, haben viele Maler zu tun, sie werden aus dem Ballgewinn bezahlt; was an Ueberschüssen noch bleibt, kommt der Unterstützungskasse für Schweizerkünstler zugute.

DER ABSCHLUSS

Die letzten Bilder von den Olympischen Winterspielen



Erik Viklund gewinnt für Schweden mit der Zeit von 3:52:11 Sueden den 50-Kilometer-Ski-Marathon.



Eine begeisterte Menschenmenge empfing am Ziel den kleinen Kalle Palanen, den Schlußmann der sechsten finnischen 4x10-Kilometer-Staffel, dem es gelungen war, in der letzten Staffel die führenden Schweden und Norweger zu überholen. Die Zeit der finnischen Mannschaft betrug 2:56:41 Min., 35 Sek., die der Norweger 6 Sek. mehr.



Der Norweger Oddbjørn Hagen, mit 430,3 Punkten Sieger in der Kombination Langlauf-Sprunglauf.



Der japanische Läufer Kiyomura posiert im 1900 m-Schneehügel die Gruppe seiner Landsleute, die ihn mit heimischen Lasten, mit Fäusern, Scheren und Klinschen umgeben.



Die italienische Olympiapatrolle nach ihrem sensationellen Sieg. Die Patrouille lief unter der Führung von Hermann Sivertti (Mitte). Außerdem gehören ihr an: Wachtmeister Biondi, Soldat Serravalle und Soldat Schligio.



Ministerpräsident und General der Flieger Hermann Göring als Zuschauer beim Vierer-Bobrennen.



Es Kronprinz Wilhelm und der bekannte Arno-Renzler auf den Tribünen der Bobbahn.

Sonja Henie vom dreizehnten Olympiasieg im Eiskunstlaufen der Damen. Die Norweger blieben die großen Sieger der Olympischen Winterspiele in Garmisch. Sechsmal ging am vergangenen Sonntag bei der Siegerehrung im Stadion von Garmisch in Anwesenheit von 80 000 Menschen am Olympiabühnen die norwegische Flagge hoch. Sieben von den siebzehn zu vergebenden Olympischen Goldmedaillen wandern nach Norwegen. Eine davon gewinnt Sonja Henie.